

WPM 13 Ökologische Genetik, Generhaltung und Verwendung von Gehölzen WPM 13 Ecological genetics, generational maintenance and use of woody plants				Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 300 Zeitstunden
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die Kriterien der standortgerechten Gehölzverwendung, wissen die Verwendung einheimischer und nicht einheimischer Gehölze zu begründen, haben Kenntnisse über die Entwicklung des Ziergehölzsortimentes in Deutschland und Europa, kennen Grundlagen der populationsgenetischen Methoden, haben Kenntnisse zur Evolutionsbiologie von Gehölzen sowie zur Erhaltung und Nutzung genetischer Ressourcen bei Gehölzen, erwerben umfangreiche Kenntnisse zur Vermehrung und Anzucht der wichtigsten Produktgruppen bei Gehölzen, erwerben Kenntnisse über spezielle phytosanitäre Probleme in der Gehölzanzucht und über Düngungs- und Bewässerungsverfahren unter besonderer Berücksichtigung ökologisch vertretbarer Verfahren, besitzen Kenntnisse zur Saatgutgesetzgebung, Herkunfts- und Zulassungsverordnung.				
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Keine				
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte	
VL	<u>5 SWS</u> <u>180 Stunden</u> 60 Stunden Präsenzzeit, 120 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	6 LP, Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> - Grundsätze der Gehölzauswahl - Gehölzverwendung an ausgewählten Bsp: <ul style="list-style-type: none"> o Alleen, Feldhecken und Waldsäume; Kippen und Halden o Gewässerränder o Obstgehölze in der Landschaft o Stadtwald - Kriterien und Beispiele der Bewertung des aktuellen Gehölzsortimentes - Methoden der Populationsgenetik - Provenienz, Autochthonie, heimische und nichtheimische Gehölze - Definition und Bedeutung - Ökologische Genetik <ul style="list-style-type: none"> o Genetische Vielfalt, Methoden der Erfassung und Auswertung o Genetische Grundlagen der Anpassung, Ökologische Nischen - Rechtliche Regelungen <ul style="list-style-type: none"> o Erhaltung und Nutzung genetischer Ressourcen o Generhaltungsprogramme bei Gehölzarten o Screeningverfahren, Resistenzen, Wuchseigenschaften o Erhaltungszüchtung o ausgewählte Forschungsschwerpunkte und Lösungsansätze - Epigenetik der Gehölze - Vermehrung und Anzucht von Obstgehölzen (einschl. Unterlagen) - Vermehrung, Anzucht und Verwendung von Rosen (einschl. Unterlagen), von Laubgehölzen, von Klettergehölzen, von Rhododendron und immergrünen Gehölzen, von Nadelgehölzen - Anzucht von Gehölzen im Container - Düngung, Bewässerung und Unkrautbekämpfung in Baumschulen - spezielle phytosanitäre Probleme der Gehölzvermehrung und -anzucht 	

UE	<u>1 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbe- reitung der Lehr- veranstaltung	3 LP, Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung der Vorlesungsinhalte - Aspekte der Gehölzverwendung an urba- nen Standorten und in der freien Land- schaft (Exkursion) - Besuch von Baumschulbetrieben zur Vor- stellung von Produktionsverfahren ausge- wählter Gehölzgruppen
Modulabschluss- prüfung	<u>30 Stunden</u> Klausur 60 Minuten oder mündliche Prüfung 20 Minuten und Vorbereitung	1 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Mo- duls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Agrar- und Gartenbauwissenschaften ÜWP für Bachelorstudierende anderer Studiengänge oder Fächer.		